

Protokoll der ordentlichen UFO GV HS 2015

Anwesenheitsliste

Vorstand	Noemi Brom Jan Hartmann Marc Melliger Tanja Eggenberger (AFK) Andrea Lässig (AFK) Lars Sturm Monika Feldmann Roxanne Dörge
UFO Mitglieder	Laura Germann Oliver Gross Kevin Lang Noémi Gay (AFK) Ingrid Kurz (AFK) Claudia Vollenweider (AFK) Amélie Ritscher (Revisorin) Stefan Weber
Gäste	Tabea Kropf (Revisorin) Sandra Willi

Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Abnahme Protokoll GV vom 13.5.2014
5. Vorstandsberichte
6. AFK MV
 - 6.1 Wahlen AFK – Vorstand
 - 6.2 Verabschiedung der austretenden AFK – Vorstände
 - 6.3 Rückblick 2014/2014
7. Rechnungsabschluss
8. Revisorenberichte
9. Entlastung des Vorstandes
10. Budget 2015-16
 - Änderungsanträge
11. Wahl der Revisoren
12. Wahl des Week N’Ride-Vorstandes
13. Wahl des ThirstdayBar-Vorstandes
14. Bestätigung des AFK-Vorstandes
15. Wahl des UFO-Vorstandes
16. Bestätigung der UK-Mitglieder
17. Verabschiedung der austretenden UFO-Vorstände
18. Vorschau kommende Anlässe
19. Varia

1 Begrüssung

Die Präsidentin Noëmi Brom eröffnet die GV und ruft zur Bestimmung der Stimmzähler auf.

2 Wahl der Stimmzähler

Jan Hartmann und Oliver Gross melden sich freiwillig als Stimmzähler. Sie werden von den Anwesenden einstimmig als solche angenommen.

3 Genehmigung der Traktandenliste

Noëmi Brom schlägt Änderungen der Traktandenliste vor, da Phillip als Quästor erst später erscheint und deshalb der Punkt 7 Rechnungsabschluss nach hinten verschoben werden soll. Die Punkte 12, 13, 14 sollen somit vor Traktandum 7 gesetzt werden. Diese Änderung wird einstimmig angenommen.

Neue Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Abnahme Protokoll GV vom 13.5.2014
5. Vorstandsberichte
6. AFK MV
 - 6.1 Wahlen AFK – Vorstand
 - 6.2 Verabschiedung der austretenden AFK – Vorstände
 - 6.3 Rückblick 2014/2015
7. Wahl des Week N’Ride-Vorstandes
8. Wahl des ThirstdayBar-Vorstandes
9. Bestätigung des AFK-Vorstandes
10. Rechnungsabschluss
11. Revisorenberichte
12. Entlastung des Vorstandes
13. Budget 2015-16
 - Änderungsanträge
14. Wahl der Revisoren
15. Wahl des UFO-Vorstandes
16. Bestätigung der UK-Mitglieder
17. Verabschiedung der austretenden UFO-Vorstände
18. Vorschau kommende Anlässe

4 Abnahme Protokoll GV vom 13.5.2014

Gibt es Anpassungen an das Protokoll vom FS 15? Tabea Kropf bemerkte, dass der Name von Remo Senn (Gast) falsch geschrieben wurde. Dies wurde sogleich abgeändert und das Protokoll anschliessend einstimmig angenommen.

5 Vorstandsberichte

UFO -Party (Andrea Lässig): Die Party war ein Erfolg. Und seit langem wurde wieder mal ein Gewinn gemacht. Der etwas stressige und chaotische Aufbau wurde durch die gute Stimmung wieder wett gemacht.

ESF 15 (Andrea Lässig): Dieses Jahr hatte der UFO zusammen mit dem VIS eine Bar. Beide Fachvereine hatten so ihre Mühe mit der Helfersuche. Leider war wiederum der Standort der Bar

nicht gerade der Beste, aber es gab trotzdem jede Menge zu tun. Nach ein paar Missverständnissen wurde auch dieser Abend ein spassiger Event. Ein Gewinn wird auf jeden Fall nicht erwartet.

PSE (Noemi): Sehr erfolgreich, Informationsgierige Teilnehmer, Gute Vernetzung zwischen den Studis. Sehr sinnvoller Anlass

Master-Weekend 15 (Andrea Lässig): Die Reise mit den neuen Masterstudenten ging ins Pizolgebiet. Highlight war die Wanderung am Samstag. Das Wetter spielte mit und es gab genügend Möglichkeiten für alle neuen Studis an der ETH sich gegenseitig bei den geselligen Abenden kennen zu lernen. Es waren viele internationale Studenten dabei. Dieser Event sollte auf jeden Fall so weiter geführt werden.

Prüfungsendbar (Noëmi Brom): Zusammen mit dem AMIV und dem VCS war der UFO beteiligt an der Prüfungsendbar auf dem Hönigerberg. Wir waren für die Studis nach der Basisprüfung und nach dem Prüfungsblock 2 im Einsatz. Die Zapfanlage hatte zwar seine Tücken, vor allem während dem grossen Ansturm. Zum Glück waren genügend Helfer dabei. Vielleicht sollte nächstes Jahr ein bisschen vorausschauender die Bar übernommen werden um Mängel frühzeitig fest zu stellen.

Ersti-Tag (Noëmi Brom): Die Erstis waren wie immer ängstlich und verwirrt. Bis jetzt gab es nur positives Feedback von den Gottis und Göttis.

HoPo (Noëmi Brom): Keine grossen Projekte nach der Stipendieninitiative. Auf die Auswertung wird noch gewartet.

Vertical (Noëmi Brom): Voller Erfolg. Viel Spass.

Vorstandsevent (Noëmi Brom): Dieses Jahr mal etwas anderes angesagt. Bötlen auf der Aare und anschliessendes grillieren war wirklich witzig. Wir hoffen auch in Zukunft wieder solche etwas extraordinäre Vorstandsevents durchführen zu können.

UK (Marc Melliger): In den Gesprächen mit den Semestersprechern wurde vermehrt das Thema "Unterschiede zwischen Ausländern und Inländern" angesprochen und eine Arbeitsgruppe zum Thema gebildet.

Es werden zudem zwei Umfragen auf uns zukommen. Einerseits bezüglich einem Award für herausragende Lehrveranstaltung im Departement, andererseits, ob die Bachelorarbeit zeitlich eingeschränkt werden soll, wie es bei der Masterarbeit bereits vorgegeben ist.

TDB (Kevin Lang): Sie unternahmen im Vorstand eine Kulturreise nach München ans Oktoberfest. Es war ein feucht-fröhlicher Anlass.

6 AFK MV (Tanja Eggenberger)

6.1 Wahlen AFK-Vorstand

Tanja (Interim-Präsidentin) stellt sich selbst und alle weiteren Mitglieder des Vorstandes vor. Tanja Eggenberger wird anschliessend zuerst separat einstimmig in das Amt der Präsidentin gewählt. Der Vorstand wird darauf gesamthaft als Block einstimmig als solcher anerkannt. Verabschiedet werden:

6.2 Verabschiedung der austretenden AFK-Vorstände

Folgende Personen werden vom Vorstand verabschiedet.

6.3 Rückblick 2014/2015

Waldis-Erstis: Begrüssung der 5. Semester mit der Vertiefung wurde durchgeführt.

Chlauhöck: Wie jedes Jahr ein gemütlicher Abend.

Ausflug nach Prag (unter IFSA):

Ausflug in den Schwarzwald sowie Einladung des deutschen Partnervereines in die Schweiz zum Austausch beim Schlitteln, Wandern, Fonduessen und Biertrinken. (Chocolate Cheese and Sausages Partnership)

SERM (Southern Europe Regional Meeting, Veranstaltung von IFSA): Dies war ein 1-wöchiger Ausflug nach Rottenburg. Es wurden viel Wissen und Erfahrungen ausgetauscht über das Studium und auch über die Kultur des eigenen Landes. Forstbetriebe wurden besucht und natürlich auch Spass gehabt.

Maibowle: leicht schlechtes Wetter aber natürlich traditionell durchgeführt.

IFSS (International Forestry Students' Symposium): Ist die GV vom IFSA. Sie dauerte etwa 2 Wochen und dementsprechend auch anstrengend. Viele Arbeiten wurden vorgestellt und Vorträge angehört. Doch die Reise auf die Philippinen hat sich gelohnt. Nebenbei war doch noch Zeit um das Land zu besuchen und Mangroven zu pflanzen. Auf jeden Fall wurden sehr viele Erfahrungen gesammelt.

7 Wahl des WeeknRide-Vorstandes

Dominik Schacher wird nach unbekannter Zahl von Jahren aus dem Vorstand verabschiedet. Deshalb wird neu Laura als Präsidentin vorgeschlagen. Es können noch Fragen an Laura gestellt werden. Jan will deshalb wissen welches Objekt/Wort sie wählen würde, um das WeeknRide aus ihrer Sicht am besten zu beschreiben. Ihre Antwort: Schnee. Laura wird nach der kurzen Fragerunde einstimmig als Präsi gewählt. Da keine Spontanbewerbungen für den Vorstand vorhanden sind, wird der restliche, ehemalige Vorstand (Nicolas Zollinger und Andrea Lässig) zur Wahl gestellt und einstimmig angenommen.

8 Wahl des ThirstdayBar-Vorstandes

Mia als jahrelange Präsidentin verabschiedet sich. Neu wird Kevin Lang als Präsident vorgeschlagen. Fragen an Kevin gibt es keine. Kevin wird einstimmig gewählt und der Rest des Vorstandes () en Bloc zur Wahl gestellt. Auch dieser Vorstand wird einstimmig gewählt.

9 Bestätigung des AFK-Vorstand

Da keine Einwände gegen den neu gewählten Vorstand vorliegen, kann dieser als solches einstimmig bestätigt werden.

Zwischendiskussion

Da Philipp immer noch nicht anwesend ist, kommt nach kurzer Diskussion ein formeller Antrag von Amélie Ritscher zur Änderung der Traktandenliste. Das Traktandum 15: Wahl des Vorstandes sowie 16 Bestätigung der UK Mitglieder soll neu als Punkt 10 und 11 vor dem Traktandum 10 Rechnungsabschluss gesetzt werden. Darüber wird abgestimmt und der Antrag von allen angenommen.

10 Wahl Vorstand

Noëmi Brom als ehemalige Präsidentin wird von Jan kurz vorgestellt und wiederum als Präsidentin vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

Als neue Quästorin zur Ablösung von Philipp Staudacher wird Roxanne Dörge, welche bereits interim Quästorin ist, vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt.

Vorstellung des restlichen Vorstandes (Jan Hartmann, Marc Melliger, Jonas Rudin, Andrea Lässig, Lars Sturm, Richard Thonig, Monika Feldmann) geschieht durch Noëmi Brom. Die Wahl wird für den restlichen Vorstand als Ganzes durchgeführt. Er wird einstimmig gewählt.

11 Bestätigung der UK-Mitglieder

Die UK kann sich über viele neue Mitglieder freuen. Ergänzend zu den Mitglieder auf der Power Point Präsentationsliste ist auch noch Noémi Gay dabei. Die UK wird von den Stimmberechtigten einstimmig bestätigt.

12 Rechnungsabschluss

Phillip Staudacher erklärt die Rechnung 2014/15 anhand der Differenzen zwischen effektiven Ausgaben/Ertrag und budgetiertem Betrag.

Erwähnenswert: Ein Konto von einem AFK Event wurde aufgelöst und der Betrag auf das UFO Konto überwiesen. Somit entstand ausserordentlich ein sehr hoher Ertrag unter dem Abschnitt Administration und Vorstand. Trotz diesem zusätzlichen Ertrag blieb das verfügbare Geld ungefähr gleich. Allgemein hatte der UFO meistens weniger Ausgaben als budgetiert.

Auch der AFK hat weniger Geld ausgegeben als budgetiert. Es stellt sich die Frage, ob eventuell sogar das Budget vom AFK angepasst werden kann. Noémi Gay widerspricht, weil das bis jetzt nur wegen den tiefen Transportkosten, durch den Gebrauch des privaten Autos, so tief gehalten werden konnte. Weiter will Amélie Ritscher (Revisorin) wissen, warum die TdBK Reserven verbucht? Kevin Lang (TdBK-Präsi) meint, dass das Geld in Zukunft nötig wäre, um Inventar zu, wie Kühlschränke, etc zu ersetzen. Diese Reserven sind somit vergleichbar mit Abschreibungen. Da dieses Thema unter den Budgetanträgen noch mal behandelt wird, wird eine Diskussion zeitlich aufgeschoben. Keine weiteren Verständnisfragen stehen an.

13 Revisorenberichte & 14 Entlastung des Vorstandes

Amélie Ritscher und Tabea Kropf haben am Wochenende die Rechnung mittels Stichproben geprüft. Die Buchhaltung wird ihrer Meinung nach sehr sauber geführt. Erfreulich sind die Fortschritte beim Erfassen von Ausgaben durch die komplette Beweislage mit Belegen. Das grosse Problem liegt bei den Kommissionsbuchhaltungen. Eine Unterstützung ist zudem schwer, weil der UFO Quästor und die Revisoren keinen Einblick in die Kommissionsbuchhaltung haben. Es wäre sinnvoll, wenn dieser Einblick in Zukunft dem Quästor gewährt werden kann. Sie geben dem Vorstand den Auftrag, diese Problematik mit den Kommissionen anzuschauen. Sie schlagen ein fixes jährliches Treffen vor.

Weiter zu bemerken gibt's die Reisebeiträge, die bis jetzt nur der innere Kern der UFO-Mitglieder wirklich kennt. Diese Möglichkeit sollte mehr gestreut werden, damit auch andere davon profitieren können.

Zurück zur Frage über das Reservekonto von der TdBK. Tabea Kropf findet die Art der Reserveansammlung des TdBK nicht wirklich sinnvoll, weil die Kommission doch noch teil des Fachvereins sind und sie eigentlich auch durch den UFO abgesichert werden und sich nicht selbst absichern müssen. Als Idee schlägt sie einen Fonds vor, womit sie auch auf etwas in der Zukunft hin arbeiten können.

Mit dem Vorschlag der Revisoren zur Entlastung des Vorstandes wird gleich auch über die Rechnungsabschlussannahme abgestimmt. Mit nur einer Enthaltung ist die Mehrheit für die Entlastung und Annahme.

15 Budget 2015/16

Da von der TdBK sehr viele Änderungen vorliegen, soll zuerst über alle anderen Budgetänderungsanträge gesamthaft abgestimmt werden und danach über die TdBK Anträge diskutiert werden.

- Verringerung der Merchandise Einnahmen, da viel weniger verkauft wurde (500.- → 300.-)

- Verringerung des AFK Sponsoring Betrags, da er nicht gebraucht wurde (200.- → 0.-).
- Streichung des Sponsoring Enviro Posten, da nie angefragt wurde (1000.- → 0.-).
- Verringerung der Unterstützung von Sportaktivitäten, da auch nie komplett gebraucht (500.- → 300.-).

Alle 4 Änderungen wurden angenommen.

Von der TdBK handelt es sich bei den Anträgen primär um Anpassungen an die Jahresrechnung. Dem Vorschlag der TdBK stellt Philipp Staudacher als Quästor einen Gegenvorschlag gegenüber begründet diesen sogleich.

Vorschlag TdBK:

Getränkeinnahmen: 18000.- → 19000.-

Snack Einnahmen: 2800.- → 1500.-

TdBK Getränke Ausgaben: 14000.- → 14500.-

TdBK Snacks Ausgaben: 2800.- → 2600.-

Vorstandsevent: 300.- → 600.-

Vorstandsbier: 560.- → 700.-

Specials (neu): 0.- → 100.-

Differenz durch Dritte: 100.- → 200.-

Gegenvorschlag von Philipp:

1. TdBK Getränkeinnahmen statt auf 19000.- auf 20000.- erhöhen. Kevin erklärt jedoch, dass mit dem neuen Kassensystem sich die Einnahmen ändern werden und somit 19000 realistischer ist. Philipp ändert es zurück auf 19000.-.
2. Ausgaben Getränke: Erhöhung von 14000.- auf 14500.- macht nicht viel aus, weil 500.- sehr wenig ist im Vergleich. Soll bei 14000.- belassen werden. Kevin ist damit einverstanden.
3. Snacks: Schätzungen wurden korrigiert. Die Korrektur beläuft sich auf einen Schreibfehler, beim alten Budget und wurde von 2800.- auf 3400.- richtig gestellt.
4. Vorstandsevent: Philipp verlangt eine Begründung für die Erhöhung des Budget für den Vorstandsevent. Kevin meint, dass es viel mehr Arbeit gäbe und sie somit auch mehr zur Belohnung zur Verfügung haben sollten. Darauf intervenierten Noëmi und Tabea mit dem Argument, dass der UFO-Vorstand mit 11 Vorstandsmitglieder auch nur ein Budget von 600.- zur Verfügung habe und finden es somit etwas unverhältnismässig. Tabea schlägt darauf vor, den Vorstandsevent auf 400.- zu belassen, jedoch im Gegensatz dafür das Vorstandsbier wie geplant auf 700 erhöhen und dem UFO-Vorstand vielleicht auch ab und zu mal ein gratis Bier gewähren. Der Vorschlag von Philipp lautet daraufhin, den Vorstandsevent auf 500.- und das Vorstandsbier auf 700.- zu erhöhen und zusätzlich noch einen neuen Posten "UFO Vorstandsbier" über 200.- zu kreieren. Somit hat seiner Meinung nach der UFO Vorstand auch etwas davon. Dieser letzte Vorschlag wurde mit 4 Enthaltungen schliesslich angenommen.
5. Differenz durch Dritte: soll auf 200.- erhöht werden. Die Erklärung von Kevin (TdBK Präsi) scheint für alle logisch und einsichtig. Diese Änderung wird somit von allen anerkannt. Jedoch beläuft es sich hier wieder auf die Diskussion von früher über die Reserven der TdBK hinaus. Den Vorschlag von Philipp einen neuen Posten zur Äuffnung eines Reserve Fonds zu erstellen erhält grosse Zustimmung.

Alle Budget-Änderungen wurden grossmehrheitlich angenommen.

Daraus folgt der Auftrag an den Vorstand die Äuffnung eines Reserve Fonds für die TdBK.

16 Wahl der Revisoren

Tabea Kropf darf nun nicht mehr Revisor sein, weil sie in der GPK ist. Amélie Ritscher bleibt jedoch noch. Somit wird Chantal Weibel als ehemalige UFO Präsidentin als Revisorin vorgeschlagen. Sie werden mit zwei Enthaltungen als solche angenommen.

17 Verabschiedungen der austretenden UFO-Vorstände

Jan Hartmann überreicht mit viel Humor Philipp sein Abschiedsgeschenk. Dominik Schacher (WnR) und Mia (TdBK) sind leider nicht anwesend zu ihrer Verabschiedung.

18 Vorschau kommender Anlässe

- Chlaushöck findet wie immer statt.
- UFOndue weiterhin von Jonas organisiert findet auch wie immer statt.
- Das WnR wird extra verschoben auf das erste Wochenende nach den Semesterferien damit Erstis auch kommen können.

19 Varia

Als Folge der Diskussionen bemerkt Tabea Kropf, dass wir für die Neuerungen der Reglemente der Kommissionen auf sie zurückkommen können und sie uns für Fragen jeder Zeit zur Verfügung steht.

Leitung der GV	Protokollführung
Noëmi Brom	Andrea Lässig